# Mathestarter – (An)zahlen darstellen und schnell sehen

**Ziel der Übung:** Anzahlen mit den Fingern darstellen.

Zeige 6 Finger.

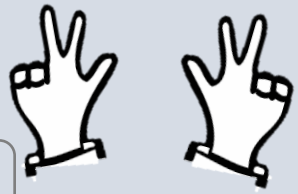
**Erkläre**, **warum** das 6 Finger sind.

Zeige 6 Finger.
**Erkläre**, **warum** das 6 Finger sind.

Ich zeige 3 Finger und 3 Finger.

Ich zeige 2 Finger und 4 Finger.

Ich zeige 5 Finger und noch 1 Finger dazu. Das sind 6 Finger.





© Laabinz 2024

## Kommentar:

Bei der Arbeit mit den Fingern ist es wichtig, dass diese nicht dynamisch, d.h. zum Zählen verwendet werden, sondern dass die Kinder angeregt werden, mit Hilfe ihrer Finger Zahlen statisch – als Fingerbild – darzustellen.

**An einer Hand sind fünf Finger:** Zunächst muss gesichert sein, dass alle Kinder wissen, wie viele Finger sich an einer Hand bzw. an beiden Händen befinden.

**"Zähl mal deine Finger an einer Hand. Wie viele sind es?„**
**"Und wie viele Finger hast du an der anderen Hand? Zähl ruhig nach.„**
**"Und wie ist das mit meiner Hand? Habe ich auch fünf Finger?„**
**"Jetzt schüttele ich meine Hand. Sind es immer noch fünf Finger?"(Finger zu einer Faust ballen.) "Und jetzt? Sind es jetzt auch noch fünf Finger? Und was passiert, wenn ich meine Hand verstecke?"**

**Zahlen mit den Fingern darstellen:** Die Kinder werden angeregt, verschiedene Zahlen mit ihren Fingern "statisch" darzustellen. Wichtig ist hier, dass immer auch über die Zahldarstellungen gesprochen wird.

Quelle: https://pikas-mi.dzlm.de/node/122

## Material:

Kein Material erforderlich.

## Erweiterung:

Die Kinder stellen die Anzahl der Finger durch möglichst verschiedene Zerlegungsmöglichkeiten dar. Sie überlegen, wie viele Finger noch bis zur vollen Hand/ zu beiden vollen Händen fehlen.

## Reduktion:

Kinder zählen die Anzahl der Finger ab, solange bis sie ihre Anzahl (quasi-)simultan erfassen können.

https://t1p.de/nhwor

© Laabinz 2024